

**Beim Hausbau nicht in Kostenfallen tappen
Neuer Ratgeber hilft bei der fehlerfreien Organisation**

Die größten Fehler beim Bauen werden fast immer gleich zu Anfang gemacht: bei der Planung, der Kosteneinschätzung und den Verträgen. Der Grund: Bauherren wollen es oft schnell, billig und einfach. Dringend zu empfehlen ist jedoch ein preisbewusstes, sorgfältiges und zeitlich angemessenes Vorgehen. Schließlich ist der Hausbau in der Regel eine der komplexesten Herausforderungen im Privatleben eines Verbrauchers. Der neue Ratgeber der Verbraucherzentrale „Kosten- und Vertragsfallen beim Bauen“ schützt Leserinnen und Leser vor teuren Flüchtigkeitsfehlern beim Verwirklichen ihres Traums vom Eigenheim.

Das Buch beschäftigt sich umfassend mit Risiken beim Planen und Bauen auf dem eigenen Grundstück. Die Varianten der Zusammenarbeit mit einem Architekten, einem Generalunternehmer oder einem Fertighausanbieter werden dabei einzeln beleuchtet. Für alle gilt: Sorgfältige Vorbereitung und eine kritische Haltung gegenüber allen Angeboten beugen Problemen vor. Mehr als 160 Checkblätter, Fragebögen und Praxisbeispiele dienen als Werkzeuge für eine gute Organisation und Strukturierung. So können Bauherren von Anfang an jeden Schritt gezielt prüfen und bereits früh selbst merken, wenn schwerwiegende Fehler drohen.

Der Ratgeber „Kosten- und Vertragsfallen beim Bauen. Hausbau auf eigenem Grundstück – mit Architekt, Generalunternehmer oder Fertighausanbieter“ hat 352 Seiten und kostet 34,25 Euro (Preis ist gültig bis 31. Dezember 2020).

Bestellmöglichkeiten:

Im Online-Shop unter www.ratgeber-verbraucherzentrale.de oder unter 0211 / 38 09-555. Der Ratgeber ist auch in den Beratungsstellen der Verbraucherzentralen und im Buchhandel erhältlich.

Hinweis für Redaktionen: Rezensionsexemplare unter
Tel. 0211 / 38 09-363 oder Fax 0211 / 38 09-235, oder E-Mail
publikationen@verbraucherzentrale.nrw

Presstext und Cover:

<https://www.verbraucherzentrale.nrw/buecher-und-ebooks/kostenfallen-bauen>

Mintropstraße 27
40215 Düsseldorf

Tel. (0211) 38 09-101
Fax (0211) 38 09-216

presse@verbraucherzentrale.nrw
www.verbraucherzentrale.nrw